

## KONTAKT

Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro Thüringen  
Nonnengasse 11, 99084 Erfurt

Telefon: (0361) 59 80 20  
Telefax: (0361) 59 80 210  
E-Mail: [erfmail@fes.de](mailto:erfmail@fes.de)

[www.fes-thueringen.de](http://www.fes-thueringen.de)

## VERANSTALTUNGORT

**Tivoli Gotha**  
Am Tivoli 3  
99867 Gotha

[www.tivoli-gotha.de](http://www.tivoli-gotha.de)

Wir bitten um Anmeldung bis zum  
**21. April 2017.**

# EINLADUNG

VORTRAG UND DISKUSSION

## „Gute Arbeit im digitalen Zeitalter“

**Donnerstag, 27. April 2017, 18:00 Uhr**  
Gotha, Tivoli

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**  
LANDESBÜRO  
THÜRINGEN

In Zusammenarbeit mit:



### ANMELDUNG

Name

Institution/Firma

Anschrift

Telefonfax

E-Mail

27.03.2017 Gotha – Digitalisierung & Gute Arbeit

Datum, Unterschrift

Faxanmeldung unter: **(0361) 59 80 210**

Bitte  
ausreichend  
frankieren

Friedrich-Ebert-Stiftung  
Landesbüro Thüringen  
Nonnengasse 11  
99084 Erfurt

## Gute Arbeit im digitalen Zeitalter

Rasant schreitet der wissenschaftliche und technische Fortschritt voran. Die Veranstaltung thematisiert die tiefgreifenden Veränderungen in der Arbeitswelt.

In einem einführenden Referat „Von der industriellen zur digitalen Revolution: Gute Arbeit, Lohn und Profit“ zeichnet Prof. Dr. Thomas Kuczynski wesentliche Entwicklungslinien dieses umfassenden Wandels nach. Die Entwicklung von Arbeitsproduktivität und Arbeitszeiten, von Löhnen und Gewinnen werden dargestellt und erörtert.

Die Chancen und Risiken der neuen Arbeitswelt werden im Gespräch mit Sandro Witt, Vorsitzender der Landesvertretung des DGB Thüringen, Jens Möncher, Betriebsrat Opel Eisenach und IG Metallmitglied, und weiteren Gästen diskutiert.

Thomas Kuczynski wurde 1944 als Sohn von Jürgen und Marguerite Kuczynski in London geboren. Als Statistiker und Ökonom promovierte er über „Das Ende der Weltwirtschaftskrise 1932/33“ und forscht zu wirtschaftshistorischen Fragen, zur Entschädigung für Zwangsarbeit im „Dritten Reich“ und zur Wirtschaftstheorie von Karl Marx, dessen epochales Werk „Das Kapital“, Band 1, vor 150 Jahren erschien.

Sie sind herzlich eingeladen, sich an dieser Debatte aktiv zu beteiligen.

## DAS PROGRAMM

18:00 Uhr Begrüßung

**Jörg Bischoff**

KommPottPora Netzwerk

18:05 Uhr Impulsvortrag

**Von der industriellen zur digitalen Revolution: Gute Arbeit, Lohn und Profit**

**Prof. Dr. Thomas Kuczynski**

Freier Publizist

18:30 Uhr Podiumsdiskussion

**Prof. Dr. Thomas Kuczynski**

**Sandro Witt**

Vorsitzender der Landesvertretung des DGB Thüringen

**Jens Möncher**

Betriebsrat Opel Eisenach

Moderation:

**Blanka Weber**

Freie Journalistin

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, das Gespräch mit den Referent\_innen und Teilnehmenden bei einem kleinen Imbiss fortzuführen.

## Organisatorische Hinweise

Wir freuen uns über Ihr Interesse und begrüßen Sie herzlich als Gast zu unserer Veranstaltung. Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenfrei. Kosten für die Anreise können nicht erstattet werden.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an uns.

Die Veranstalter behalten sich vor, von Ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien und Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische oder antisemitische Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zu Veranstaltungen zu verwehren oder von diesen auszuschließen.

Gerne können Sie diese Einladung an Interessierte weiterreichen.

Sie erleichtern unsere Planung, wenn Sie sich bis zum **21. April 2017** anmelden. Herzlichen Dank.

Online Anmeldung:

<http://www.fes.de/de/veranstaltung/veranstaltung/detail/212134/>

Ihre Ansprechpartner in unserem Büro:

- Dr. Paul Pasch
- Torsten Halbauer

VORTRAG UND DISKUSSION

**„Gute Arbeit im digitalen Zeitalter“**

**Donnerstag, 27. April 2017, 18:00 Uhr**

Tivoli, Am Tivoli 3, 99867 Gotha

Die Veranstaltungen des Landesbüros Thüringen der Friedrich-Ebert-Stiftung werden durch Zuwendungen des Bundes und des Freistaats Thüringen ermöglicht.